

Pressemitteilung

Köln, 22. April 2015

Kapellchen wird Gemeinschaftsraum

GAG baut auf früherem Klostergelände in Mülheim rund 120 Wohnungen

Preiswerten Wohnraum schafft die GAG Immobilien AG an vielen Stellen in der ganzen Stadt und demnächst auch in Mülheim. Dort hat Kölns größte Vermieterin das etwa 8.300 qm große Grundstück des früheren Redemptoristenklosters erworben. Wo früher Ordensbrüder lebten, werden voraussichtlich im Sommer 2018 junge Familien, Paare, Singles und ältere Menschen einziehen. „Wir werden das Quartier an dieser Stelle durch ansprechende Neubauten aufwerten und dem Wohnungsmarkt in diesem Stadtteil wichtige Impulse verleihen“, erklärt Vorstandsmitglied Kathrin Möller.

Vorgesehen sind rund 120 Wohnungen, davon etwa Zweidrittel öffentlich gefördert. Der Großteil der Wohnungen, jeweils etwa ein Drittel, verfügt über ein bis zwei Zimmer, das restliche Drittel verteilt sich auf zwei bis fünf Zimmer. Die Gesamtwohnfläche liegt bei etwa 8.100 qm. Eine Besonderheit bilden rund 20 Kleinwohnungen für Seniorinnen und Senioren. Der vorhandene öffentliche Spielplatz an der Ecke Holsteinstraße/Graf-Adolf-Straße wird um etwa 350 qm auf dem GAG-Grundstück vergrößert, dazu kommen weitere Spielflächen für Kleinkinder der Mieterinnen und Mieter. Eine Tiefgarage mit rund 80 Stellplätzen und weitere zehn Parkplätze an der Oberfläche komplettieren die Baumaßnahmen.

Erhalten bleibt die Kapelle der früheren Klosteranlage. Der markante Bau wird in die Neubebauung integriert und zukünftig als Gemeinschaftsraum genutzt. Solche Gemeinschaftsräume für Nachbarschaftstreffen oder soziale Institutionen aus dem Veedel sind in anderen Siedlungen wie in Stammheim oder im Buchheimer Carlswerkquartier bereits erfolgreich umgesetzt worden. Damit bleibt das Kapellchen, wie es in der Nachbarschaft genannt wird, als Identifikationspunkt im Quartier erhalten.

Nach den vorbereitenden Arbeiten und der Planungsphase werden die Bauarbeiten voraussichtlich im Herbst 2016 beginnen. Die Fertigstellung der neuen Wohnungen ist für Sommer 2018 geplant.

GAG Immobilien AG

Pressekontakt

Jörg Fleischer | Pressesprecher

Telefon 0221/2011-648 | Fax 0221/2011-701

Mobil 0162/2307173 | E-Mail joerg.fleischer@gag-koeln.de